



Samstag, 14. Oktober 2023, 10:00 Uhr
~11 Minuten Lesezeit

Die größte Macht

Worte können ein Fausthieb sein oder eine streichelnde Hand, können zum Krieg verführen oder Frieden stiften — Udo Jürgens schrieb eine Hymne an das Wort.

von Christian Günther
Foto: carlos castilla/Shutterstock.com

Der Sänger von „Merci, Cherie“ und „Aber bitte mit Sahne“, gern als „Schlagerfuzzi“ unterschätzt, widmete sich schon früh in seiner Karriere ernstern Themen. Ein Chansonnier, der durch seine allgemein verständliche Wortwahl und seine zündenden Melodien sehr viele „normale“ Menschen mitzunehmen verstand, sodass seine politischen Botschaften weite Kreise zogen. Auch in der ehemaligen DDR war Udo Jürgens bekannt und beliebt. Für den Autor wurde er zum Lebensbegleiter und Lehrer. „Wort“ ist ein acht Minuten langes symphonisches Chanson, das Jürgens 1980 zusammen mit den Berliner Philharmonikern aufführte. Es

erinnert an Filmmusik und wirkt herzöffnend. Auch der Text ist alles andere als banal. Das Wort nämlich kann Waffe oder Liebkosung sein, es hat schon „Völker verführt“, ist aber auch geeignet, Frieden zu schließen. Hätten Ost und West die Botschaft des Sängers nur verstanden! Ein Text zu der Aktion #Friedensnoten.

Friedensnoten.

Frieden.

Noten.

Können Lieder, kann Musik über Krieg und Frieden entscheiden?

Kann es ein Wort?

Oder mehrere zu Satz und Sätzen gewordene Wörter?

Kann Sprache unser Tun und Handeln so weit lenken, dass wir eher verstehen oder gar lieben oder eben hassen und letztlich töten?

Ja. Ich glaube, ja.

Umso mehr, wenn Wort und Noten sich vereinen, wenn aus ein paar Worten und ein paar Tönen ein Lied wird, das in die Seele dringt und in uns schwingt, nachhallt, Gefühle freilegt und Gedanken anzündet.

Der große Udo Jürgens veröffentlichte Ende des Jahres 1979 sein insgesamt sehr wichtiges Album „Udo ‘80“, auf dem als letztes Stück

das unter Aufsicht von Herbert von Karajan mit den Berliner Philharmonikern aufgenommene, diesem Beitrag zugrunde liegende sinfonische Werk „Wort“ erstmals veröffentlicht wurde. Oliver Spiecker hatte nach langen Gesprächen und dem inhaltlichen Impuls von Udo Jürgens, der es wie fast alle seiner Lieder auch komponiert hat, den Text nach seinen Ideen verfasst.

Bei Veröffentlichung war ich 14 Monate alt. Erst als ich 14 Jahre alt war, erreichte mich dieses großartige Werk in der, wie ich bis heute finde, noch schöneren, weil noch intensiveren, noch eindringlicheren Live-Fassung des damals gerade erschienenen Albums „Open Air Symphony“.

Mein Gott, ich war 14 und hörte solche Musik! Ich war 14 und auf der Suche nach Inhalten, nach einem Fundament, das mir und meinem Leben einen festen Grund geben könnte, in dieser erkennbar reichlich wirren und oft nun wirklich – zumindest von uns Menschen – nicht zu Ende gedachten Welt.

Udo war ein guter Lebenslehrer; ist es bis heute, vielleicht der beste. Aber das wäre irgendwann vielleicht ein Thema für ein eigenes Buch ...

Da bist du 14 Jahre alt, und das inmitten historischer Ereignisse, in der DDR geboren, die gerade mit einem in der Geschichte vermutlich fast einmaligen friedlichen Furor an ihrer eigenen ideologischen Dämlichkeit einfach zusammengebrochen ist, willst pubertieren, willst aber auch mit gebotenem Ernst die Welt erstens verstehen und zweitens verbessern und bekommst dann diese Zeilen als Denkaufgabe zur Ablenkung von deiner unbegründeten Dauererektion samt größtenwahnsinniger Revolutionsfantasien angeboten:

*Wort, du bist Gedankenelement
Kannst Illusion sein, die verbrennt

Bist unbegreiflich, wenn man dich begriffen nennt

Wort, du trägst so vielerlei Symbol
Bist in Ideen Weltenpol
Kannst überladen sein und auch bisweilen hohl
Wort, du bist so leise und so sacht
Dabei hast du die größte Macht
Die diesen Erdenball umschließt und ihn regiert
Wort, du wirst geflüstert und zitiert
Du bist der Leitstrahl, der uns führt
Hast Krieg und Frieden schon diktiert
Wort, du hast so vielerlei Gestalt
Und bist so unerreichbar alt
Kannst glühend heiß sein und so kalt
Wort, du wirst missbraucht und kommandiert
Hast Diktatoren dirigiert
Und ganze Völker schon verführt
Wort, bist du auch manchmal rigoros
Und triffst uns wie ein Degenstoß
Denn deine Wirkung ist nicht nur im Guten groß
Wort, du bist so zärtlich und so warm
Dein Klang nimmt uns in seinen Arm
Du bist die Brücke, die die Menschen näherbringt
Wort, du wirst melodisch, wenn man singt
Bist ein Signal, das in uns dringt
Du bist die Sinfonie, die nie verklingt.

Zweifel als Antwort. Na wunderbar! Zweifel als Antwort. Ja,
wunderbar!

***Vielleicht ist das die wichtigste Lektion, die mir mein
Lebenslehrer hat mitgeben können: Vertraue, wenn das
Wort sich wahrlich aufrichtig, gelebt und aus tiefstem
Herzen empfunden anfühlt. Selbst wenn es
fehlerbehaftet ist und nicht frei von menschlichen***

Makeln.

Aber misstraue, um Himmels Willen misstraue (!!!), wenn du Taktik witterst, Kalkül oder moralisch aufgeladene Heilsversprechen! Vertraue dem, der zweifelt. Misstraue dem, der dir letztinstanzlich und alternativlos mit Weisheiten droht. Umso mehr, wenn er dir mit Verachtung und Repressalien droht, wenn du diese nicht befolgst.

Das Wort kann streicheln und trösten, versöhnen, Hände reichen, nach Wahrheit und Aufrichtigkeit schürfen und den Frieden beschwören. Das Wort kann aber auch Zwietracht sähen, Verachtung nähren, Hass versprühen und den Krieg entzünden. Vielleicht gelingt es uns nicht immer, die Wahrheit zu begreifen, aber es genügt, die Lüge zu erkennen, sie zu demaskieren, um dem Frieden zu dienen.

„Am Anfang war das Wort“, hallt durch immer leerer werdende Kirchenschiffe jener erste Satz aus dem Evangelium des Johannes. Und wer von uns seinen ganz persönlichen Gottesbezug, völlig unabhängig von menschengemachten Konfessionen, noch nicht verloren hat, kann sie geradezu physisch spüren, diese sagenhafte Kraft eines festen Wortes.

Zu glauben, dass ein kraftvoll dröhnendes „Es werde Licht!“ genügt, dass kurze Zeit später auch Licht ward, muss jeder für sich entscheiden, aber dass ein hunderttausendfach beharrlich vorgetragenes „Wir sind das Volk!“ friedlich, aber bestimmt ausgerufen, ein ideologisch hyperventilierendes Machtsystem zum Einsturz bringen kann und eine bis an die Zähne bewaffnete Schutzmacht abziehen, statt alles zusammenschießen lässt, haben wir erlebt. Wir haben auch erfahren, dass ein wirr krakeeltes „Ja“! aus zehntausend aufgepeitschten Hälsen auf die diabolische Frage „Wollt ihr den totalen Krieg?“ in den Untergang führte.

Schimpft mich naiv, wenn ich mir nach dem dritten Glas

Wein gerne versuche auszumalen, wie es wohl gewesen wäre, wenn in diesem Moment im Februar 1943 im Berliner Sportpalast Göbbels auf seine Frage ein zehntausendfaches „NEIN!“ entgegengerufen worden wäre.

Hätte er alle zehntausend an Ort und Stelle erschießen lassen?
Wohl kaum. Die meisten von ihnen werden allerdings in den folgenden zwei Jahren in diesem wahnsinnigen Krieg wohl ohnehin ihr Leben verloren haben; mindestens ihre Lebensgrundlage.

*Wort, du wirst missbraucht und kommandiert
Hast Diktatoren dirigiert
Und ganze Völker schon verführt,
aber eben auch und genauso wahr:
Wort, du bist so zärtlich und so warm
Dein Klang nimmt uns in seinen Arm
Du bist die Brücke, die die Menschen näherbringt.*

Wenn heute jemand mit feurigem Eifer und keinen Zweifel ertragend sagt, er wolle geächtete Streumunition in einen Krieg liefern, um Frieden zu erreichen –

Wenn heute jemand seine gesundheitliche Fürsorge auch um den Preis meiner existenziellen Vernichtung anbietet –

Wenn jemand, Verachtung bei Nichtbefolgung androhend, Formulierungen verbieten will, weil sie ideologisch gefiltert vielleicht als menschenverachtend verstanden werden könnten –

Wenn ein Demokrat die 50 Prozent, die ihm nicht zustimmen, als Antidemokraten bezeichnet –

Wenn jemand mein Vertrauen will, aber blinden, unkritischen Gehorsam fordert –

Wort, du trägst so vielerlei Symbol
Bist in Ideen Weltenpol
Kannst überladen sein und auch bisweilen hohl.

Nein, ich erkenne leider nicht immer die Wahrheit, aber ich erkenne
die Lüge!

Danke, Udo!

Video (https://www.youtube.com/embed/BD5d0Q1yOw0?si=Qr8Cap_GgVH-z9Aa)

Udo Jürgens: Wort (Live)

Medienpartner

Nacktes Niveau (<https://paulbrandenburg.com/nacktes-niveau>)
(Paul Brandenburg), **Punkt.preradovic** (<https://punkt-preradovic.com/>), **Kaiser TV** (<https://kaisertv.de/>),
Hinter den Schlagzeilen (<https://hinter-den-schlagzeilen.de/>),
Demokratischer Widerstand
(<https://demokratischerwiderstand.de/>),
Eugen Zentner (<https://kultur-zentner.de/author/kompass/>)
(Kulturzentner), **rationalgalerie** (<https://www.rationalgalerie.de/>)
(Uli Gellermann), **Protestnoten** (<https://protestnoten.de/>), **Radio
München** (<https://www.radiomuenchen.net/>) (Eva Schmidt), **Basta
Berlin**
(<https://www.youtube.com/channel/UCky1rQ7r9EricfgiNcmqqzQ>)

), **Kontrafunk** (<https://kontrafunk.radio/de/>) und **Ständige Publikumskonferenz** (<https://publikumskonferenz.de/blog/>).

Weitere können folgen.

Ablauf

Samstag 9.7.2022 SONG Fortunate Son (Creedence Clearwater Revival)

TEXT Marcus Klöckner **Die Doppelmoral der Kriegsmacher** (<https://www.rubikon.news/artikel/die-doppelmoral-der-kriegsmacher>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 15.7.2022 SONG Redemption Song (Bob Marley)

TEXT Jens Fischer Rodrian **Botschafter für eine gerechte Welt** (<https://www.rubikon.news/artikel/botschafter-fur-eine-gerechte-welt>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 23.7.2022 SONG Friedensbewegung (Kilez More)

TEXT Eugen Zentner **Liebe und Leidenschaft** (<https://www.rubikon.news/artikel/liebe-und-leidenschaft>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 30.7.2022 SONG Es ist an der Zeit (Hannes Wader)

TEXT Roland Rottenfuß **Der wirkliche Feind** (<https://www.rubikon.news/artikel/der-wirkliche-feind>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 6.8.2022 SONG War – what is it good for? (Edwin Starr)

TEXT Lüül **Wozu ist Krieg gut?** (<https://www.rubikon.news/artikel/wozu-ist-krieg-gut>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 13.8.2022 SONG Another brick in the wall (Pink Floyd)

TEXT Alexa Rodrian **Der Ziegel in der Wand**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-ziegel-in-der-wand> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 20.8.2022 SONG Anthem (Leonard Cohen)

TEXT Madita Hampe **Durch alles geht ein Riss**

<https://www.rubikon.news/artikel/durch-alles-geht-ein-riss> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 27.8.2022 SONG Feeding off the love of the land (Stevie Wonder)

TEXT Nina Maleika **Zurück Zur Verbundenheit**

<https://www.rubikon.news/artikel/Zuruck-Zur-verbundenheit> –

Zur Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 3.9.2022 SONG Drei Kreuze für Deutschland (Prinz Pi)

TEXT Nicolas Riedl **Der Sog des Krieges**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-sog-des-krieges> –

Zur Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 10.09.2022 SONG Masters of war (Bob Dylan)

TEXT Wolfgang Wodarg **Meister der Kriege**

<https://www.rubikon.news/artikel/meister-der-kriege> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 24.09.2022 SONG Die Welt im Fieber (Karat)

TEXT Maren Müller **Die Welt im Fieber**

<https://www.rubikon.news/artikel/die-welt-im-fieber> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 1.10.2022 SONG Wehre have all the flowers gone (Joan Baez)

TEXT Ulrike Guérot **Der Kreislauf des Krieges**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-kreislauf-des-krieges> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 8.10.2022 SONG Peace (Ajeet Kaur)

TEXT Philine Conrad **Der Wunsch nach Frieden**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-wunsch-nach-frieden> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 15.10.2022 SONG Working Class Hero (John Lennon)

TEXT Tom-Oliver Regenauer **Das Musik-Monument**

<https://www.rubikon.news/artikel/das-musik-monument> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 29.10.2022 SONG Imagine (John Lennon)

TEXT Kenneth Anders **Sich den Frieden ausmalen**

<https://www.rubikon.news/artikel/sich-den-frieden-ausmalen>

– Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 5.11.2022 SONG (What's So Funny 'Bout) Peace, Love and Understanding (Nick Lowe)

Text Sabine Khalil **Der unbequeme Weg des Fragens**

<https://www.rubikon.news/artikel/unbequeme-wahrheiten> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 12.11.2022 SONG I Can't Write Left Handed (Bill Withers)

Text Ulli Masuth **Fragwürdiger Heldenmythos**

<https://www.rubikon.news/artikel/fragwuerdiger-heldenmythos>

– Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 19.11.2022 SONG Sag mir wo die Blumen sind (Marlene Dietrich)

TEXT Oli Ginsberg **Vom Krieg verweht**

<https://www.rubikon.news/artikel/vom-krieg-verweht> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 26.11.2022 SONG Meinst du, die Russen wollen Krieg?

(Jewgeni Jewtuschenko)

TEXT Ulli Gellermann **Die Russen wollen keinen Krieg**

<https://www.rubikon.news/artikel/die-russen-wollen-keinen-krieg>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 3.12.2022 SONG Sympathy for the Devil (The Rolling Stones)

TEXT Paul Brandenburg **Sympathie für den Teufel**

<https://www.rubikon.news/artikel/sympathie-fur-den-teufel>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 10.12.2022 SONG Boom! (System of a Down)

TEXT Thomas Trares **Der Zenit der Friedensbewegung**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-zenit-der-friedensbewegung>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 17.12.2022 SONG The human hearth (Coldplay)

TEXT Jens Lehrich **Dir wird geholfen**

<https://www.rubikon.news/artikel/dir-wird-geholfen>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 24.12.2022 SONG Neu aufgenommenes Weihnachtslied (Alexa und Jens Fischer Rodrian)

TEXT Alexa und Jens Fischer Rodrian **Leben im Vielklang**

<https://www.rubikon.news/artikel/leben-im-vielklang>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 31.12.2022 SONG Wake me up when September Ends (Green Day)

TEXT Aaron Richter **Feiert eure Menschlichkeit!**

<https://www.rubikon.news/artikel/feiert-eure-menschlichkeit>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 7.1.2023 SONG Draft Resister (Steppenwolf)

TEXT Jonny Rieder **Ohne mich!**

<https://www.rubikon.news/artikel/ohne-mich-3>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 14.1.2023 SONG Falstaff (Verdi)

TEXT Martha Carli **Der heimliche Held**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-heimliche-held>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 21.1.2023 SONG What's going on (Marvin Gaye)

TEXT Christian Schubert **Was in uns vorgeht**

<https://www.rubikon.news/artikel/was-in-uns-vorgeht>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 28.1.2023 SONG War is not am Woman's Game (Yael Deckelbaum)

TEXT Sandra Seelig **Weiblichkeit kennt keinen Krieg**

<https://www.rubikon.news/artikel/wie-man-einen-krieg-beendet>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 4.2.2023 SONG Nein, meine Söhne geb ich nicht (Reinhard Mey & Freunde)

TEXT Michael Karjalainen-Dräger **Wie man einen Krieg beendet** – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 11.2.2023 SONG Aabeglogge (Jodlerclub Balfrin)

TEXT Jeanette Fischer **Das Leben neu entdecken**

<https://www.rubikon.news/artikel/das-leben-neu-entdecken>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 18.2.2023 SONG 99 Luftballons (Nena)

TEXT Hannes Hofbauer **Kriegsminister gibt's nicht mehr**

<https://www.rubikon.news/artikel/kriegsminister-gibt-s-nicht-mehr>) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 25.2.2023 SONG Russians (Sting)

TEXT Volker Schubert **Auch Russen lieben ihre Kinder**

<https://www.rubikon.news/artikel/auch-russen-lieben-ihre-kinder> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 4.3.2023 SONG Schornsteine (Prinz Pi)

TEXT Nicolas Riedl **Die Schornsteine der Waffenschmieden**

<https://www.rubikon.news/artikel/die-schornsteine-der-waffenschmieden> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 11.3.2023 SONG Give Peace a chance (Yoko Ono, John Lennon)

TEXT Alexandra Streubel **Der Schlüssel zu echtem Frieden**

<https://www.rubikon.news/artikel/der-schlüssel-zu-echtem-frieden> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 25.3.2023 SONG Friedenslied (Gisela May)

TEXT Gabriele Gysi **Das Friedenslied**

<https://www.manova.news/artikel/der-unteilbare-friede> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 8.4.2023 SONG Sei wachsam (Reinhard Mey)

TEXT Burak Hoffmann **Seid wachsam!**

<https://www.manova.news/artikel/seid-wachsam> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 15.4.2023 SONG ЖИТЬ (Григорий Лепс, Тимати, Вика Дайнеко, Николай Расторгуев и другие)

TEXT Markus Stockhausen **Umarmt die Erde!**

<https://www.manova.news/artikel/umarmt-die-erde> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 22.4.2023 SONG Generale (Francesco de Gregori)

TEXT Volker Freystedt **Der Wahnsinn des Krieges**

<https://www.manova.news/artikel/der-wahnsinn-des-krieges> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 29.4.2023 SONG What's going on (Marvin Gaye)

TEXT Kayvan Soufi-Siavash **Appell an unsere Menschlichkeit**

<https://www.manova.news/artikel/trotzdem-aufrecht-gehen> –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 6.5.2023 SONG Katjuscha (Leuchtend prangten ringsum
Apfelblüten)

TEXT Jana Pfligersdorffer **Das kleine Lied eines Mädchens**

<https://www.manova.news/artikel/das-kleine-lied-eines-madchens> – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 13.5.2023 SONG Roger Waters (Amused to Death)

TEXT Thomas Trares **Zu Tode amüsiert**

<https://www.manova.news/artikel/zu-tode-amusiert> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 20.5.2023 SONG Nosliw feat Olli Banjo (Angst ist deren
Geschäft)

TEXT Aron Morhoff **Angst ist ihre Geschäft**

<https://www.manova.news/artikel/angst-ist-ihr-geschafft> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 27.5.2023 SONG Three Five Zero Zero (Musical Hair)

TEXT Peter Bickel **Klänge gegen Kanonen**

<https://www.manova.news/artikel/klange-gegen-kanonen> – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 03.6.2023 SONG Ein bisschen Frieden (Nicole)

TEXT Sylvie-Sophie Schindler **Ein bisschen Frieden**

<https://www.manova.news/artikel/aus-angst-vor-dem-dunkeln>

– Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 10.6.2023 SONG Man in the Mirror (Michael Jackson)

TEXT Elisa Gratias **Der Mensch im Spiegel**

<https://www.manova.news/artikel/der-mensch-im-spiegel>) –

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 17.6.2023 SONG Soldaten (Bettina Wegner)

TEXT Karsten Troyke **Die Kriegsverantwortlichen**

[https://www.manova.news/artikel/die-wahren-](https://www.manova.news/artikel/die-wahren-kriegsverantwortlichen)

[kriegsverantwortlichen](https://www.manova.news/artikel/die-wahren-kriegsverantwortlichen)) – Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 24.6.2023 SONG The Sound of Silence (Disturbed)

TEXT Alexandra Streubel **Der Klang der Stille**

<https://www.manova.news/artikel/der-klang-der-stille>) – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 1.7.2023 SONG Wake Up Everybody (Harold Melvin & The Blue Notes)

TEXT Andreas Engl **Wacht auf!**

<https://www.manova.news/artikel/wacht-auf!>) – Zur Aktion

Friedensnoten

Samstag 8.7.2023 SONG Free Spirit (Kollegah)

TEXT Nicolas Riedl **Der Friedensfreigeist**

<https://www.manova.news/artikel/der-friedensfreigeist>) – Zur

Aktion Friedensnoten

Samstag 15.7.2023 SONG If you tolerate this your children will be next (Manic Street Preachers)

TEXT Flo Osrainik **Wenn der Faschismus siegt**

<https://www.manova.news/artikel/wenn-der-faschismus-siegt>)

– Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 23.09.2023 SONG Ohio

TEXT Andreas Engl **Die vier Toten von Ohio**

<https://www.manova.news/artikel/die-vier-toten-von-ohio> —

Zur Aktion Friedensnoten

Samstag 14.10.2023 SONG Wort Udo Jürgens

TEXT Andreas Engl Das Wort — Zur Aktion Friedensnoten



Christian Günther, Jahrgang 1978, wurde in Eberswalde, damals DDR, geboren. Hauptberuflich ist er Lebenskünstler und kritischer Geist, nebenberuflich Gastronom, Konzertveranstalter und freiberuflicher Autor von Songtexten, Essays und Artikeln. Er hält Zuversicht für die erste Bürgerpflicht und die Möglichkeit zum Ausleben von Satire für den besten Gradmesser für den Zustand einer Gesellschaft.